

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

03.03.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 102| 2022

Unfallflucht schnell geklärt - alkoholisierten Fahrer ausfindig gemacht | Diebstahl einer Red Bull-Dose endet in Handgreiflichkeit | Nach Computerbetrug - Täter gestellt

Chemnitz

Unfallflucht schnell geklärt – alkoholisierten Fahrer ausfindig gemacht

Zeit: 02.03.2022, 23:35 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(663) Ein zunächst unbekannter Pkw war Mittwochnacht in der Barbarossastraße unterwegs. An einem Baustellenbereich kollidierte das Fahrzeug mit mehreren Warnbaken sowie einem Verkehrszeichen und setzte dann seine Fahrt fort. Am Unfallort blieben Teile der Stoßstange und das vordere Kennzeichen des Pkw zurück. Die polizeilichen Recherchen führten zu dem Unfallfahrzeug, einem Pkw Skoda, und zu dessen 45-jährigen Fahrer. Den Mann konnten Beamte der Gemeinsamen Fahndungsgruppe (GFG) auch als Fahrer identifizieren, da ihnen der Skoda vor dem Unfall bereits in der Limbacher Straße aufgefallen war. Der Pkw war von der Limbacher Straße in die Barbarossastraße abgebogen und hatte die Innenraumbeleuchtung an, war aber ansonsten unbeleuchtet unterwegs. Bei dem Unfall entstand Sachschaden von insgesamt etwa 1.500 Euro. Der 45-jährige blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,8 Promille. Für den bulgarischen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und des unerlaubten Entferns vom Unfallort. (Kg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Landkreis Mittelsachsen

Unbekannte beschmierten Bautafel

Zeit: 25.02.2022, 15:30 Uhr bis 01.03.2022, 17:00 Uhr

Ort: Rochlitz

(664) Unbekannte beschmierten in der Seminarstraße eine Bautafel mit den Worten »Kack Platz«. Der Schriftzug hatte die Maße 1,80 Meter mal 2,50 Meter. Der Schaden wurde auf ca. 200 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (PR)

Auto und Fahrradfahrer kollidierten

Zeit: 02.03.2022, 15:30 Uhr

Ort: Rochlitz

(665) Am Mittwochnachmittag war der 71-jährige Fahrer eines Pkw Renault in der Lindenallee in Richtung Schützenstraße unterwegs. Dabei stieß er mit einem vor ihm befindlichen Fahrradfahrer (84) zusammen, der durch den Anstoß stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Bei dem Unfall entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa

350 Euro. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 02.03.2022, 15:05 Uhr

Ort: Oederan

(666) Von der Richard-Rentzsch-Straße nach links auf die bevorrechtigte Gerichtsstraße

(S 207) fuhr am Mittwoch der 77-jährige Fahrer eines Pkw Opel. Dabei kam es zur Kollision mit einem Pkw Mitsubishi, dessen Fahrer (36) die Gerichtsstraße in Richtung B 173 befuhr. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 18.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Diebstahl einer Red Bull-Dose endet in Handgreiflichkeit

Zeit: 02.03.2022, 10:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Schneeberg

(667) Mittwochvormittag kam es in einem Geschäft in der Kobaltstraße zu einem Ladendiebstahl. Hierbei betrat ein 18-jähriger den Laden, steckte eine Red Bull-Dose ein und verließ den Kassenbereich des Ladens, ohne die Ware zu bezahlen. Die Tat wurde durch einen Kunden beobachtet, welcher den jungen Mann anschließend ansprach und festhielt. Hierüber

war der 18-Jährige so erzürnt, dass er wild um sich schlug. Durch drei im Markt anwesende Personen konnte der 18-Jährige bis zum Eintreffen der Polizeibeamten beruhigt werden. Der Kunde, welcher den Tatverdächtigen angesprochen hatte, verletzte sich durch den Sachverhalt leicht. Die Polizei hat gegen den jungen Mann aus Bangladesch die Ermittlungen wegen räuberischen Diebstahls aufgenommen. (PR)

In Reko-Haus eingebrochen

Zeit: 02.03.2022, 16:30 Uhr bis 03.03.2022, 06:30 Uhr

Ort: Breitenbrunn, OT Rittersgrün

(668) Unbekannte Täter gelangten gewaltsam in das Innere eines in Rekonstruktion befindlichen Hauses in der Karlsbader Straße. Die Unbekannten stahlen diverses Werkzeug, welches für die Renovierungs- und Sanierungsarbeiten benötigt worden war. Der einbruchsbedingte Gesamtschaden wurde auf ca. 10.500 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (PR)

Kontrolliert und ertappt

Zeit: 02.03.2022, 23:35 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(669) In der Straße der Einheit (B 101) hielten Polizisten am Mittwoch im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw an. Dabei wurde auch ein Atemalkoholtest mit dem 57-jährigen Fahrer durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 1,6 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Kind von Pkw erfasst

Zeit: 02.03.2022, 14:20 Uhr

Ort: Schönheide

(670) Die Hauptstraße (S 278) aus Richtung Eibenstocker Straße befuhr am Mittwochnachmittag der 45-jährige Fahrer eines Pkw Renault. Als er einen im Gegenverkehr an einer Haltestelle haltenden Linienbus passierte, kam es zum Zusammenstoß mit einem sechsjährigen Jungen, der hinter dem Bus die Fahrbahn überquerte. Der Sechsjährige erlitt schwere Verletzungen. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von etwa 200 Euro. (Kg)

Nach Computerbetrug – Täter gestellt

Zeit: 02.03.2022, 13:55 Uhr polizeibekannt

Ort: Lugau, OT Erlbach-Kirchberg

(671) Am gestrigen Mittwoch wurden Polizeibeamte des Polizeireviers Stollberg von einer Mitarbeiterin eines Geschäfts in der Äußeren Kirchberger Straße informiert, dass sie in ihrem Geschäft einen Betrug vermutet.

Hintergrund war, dass im Geschäft drei Paketlieferungen angekommen sind, welche ursprünglich nach Zwickau geliefert werden sollten und nachträglich im Internet umgeleitet worden waren. Die Pakete wollten nun zwei Männer abholen.

Des Weiteren bemerkte sie, dass die Beiden ein Paket für eine bereits verstorbene Person abholen wollten. Als die Täter bemerkten, dass die Mitarbeiterin die Herausgabe der Pakete verweigerte, verließen sie ohne diese das Geschäft und fuhren mit ihrem Auto in unbekannte Richtung davon. Durch die eingesetzten Polizeibeamten konnte das Fahrzeug im näheren Tatumfeld einer Kontrolle unterzogen werden. Hierbei konnte der Fahrer als 36-Jähriger und der Beifahrer als 39-Jähriger (beide Staatsangehörigkeit: Benin) identifiziert werden. Bei einer Nachschau im Fahrzeug konnte weitere neuwertige, verpackte Ware, u. a. ein Topfset, neuwertige Brieftaschen und mehrere gefälschte Ausweisdokumente, fest- und sichergestellt werden. Zudem reagierte ein freiwillig durchgeführter Drugwipe-Test beim 36-Jährigen positiv auf Amphetamine. Im weiteren Verlauf der Ermittlungen konnte bereits festgestellt werden, dass zwei ähnlich aussehend beschriebene Personen ebenfalls schon in Zwickauer Paketshops aktiv waren. Ob weitere Tatzusammenhänge bestehen, müssen die weiteren Ermittlungen zeigen. Diese werden indes wegen Computerbetrugs gegen die beiden Männer weitergeführt. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurden beide beninischen Staatsangehörigen entlassen. (PR)